

# Inhalt

<b>I. Einleitung</b> .....	<b>1</b>
<b>II. Legitimation und Kommunikation im Umfeld der Königserhebungen</b> .....	<b>20</b>
<b>1. Die Königswahlen</b> .....	<b>20</b>
1.1. Die Doppelwahlen Philipps von Schwaben und Ottos IV. (1197/98).....	22
1.1.1. Die Nachfolgefrage (1197): Kontaktieren – Sondieren – Beraten.....	22
1.1.2. Die konkurrierenden Wahlaktivitäten des Frühjahrs 1198 .....	42
1.1.3. Huldigungen und inszenierte Wahlhandlungen (1198/1205).....	57
1.2. Die allgemeine Anerkennung Ottos IV. (1208).....	64
1.2.1. Die Annäherung der Fürsten nach dem Tod Philipps .....	64
1.2.2. Der Frankfurter Hoftag (11. November 1208) – Die öffentliche Inszenierung der Anerkennung .....	78
1.3. Die Gegenkönigswahl Friedrichs II. (1211/12) .....	86
1.3.1. Fürstliches Agieren zwischen Geheimnis und Öffentlichkeit (1210/11) .....	86
1.3.2. Die persönliche Präsenz des Gegenkandidaten (1212).....	96
1.4. Zusammenfassung.....	105
<b>2. Die Königskrönungen</b> .....	<b>106</b>
2.1. Die Krönungen Ottos IV. und Philipps von Schwaben .....	108
2.1.1. Otto in Aachen vs. Philipp in Mainz (1198) .....	108
2.1.2. Philipps Krönung in Aachen (1205).....	119
2.2. Die Krönungen Friedrichs II. ....	125
2.2.1. Friedrichs Krönung in Mainz (1212).....	125
2.2.2. Friedrichs Krönung in Aachen (1215).....	127
2.3. Zusammenfassung.....	143

<b>III. Manifestation königlicher Herrschaft .....</b>	<b>145</b>
<b>1. Kommunikation mithilfe von sichtbaren Zeichen und Symbolen .....</b>	<b>145</b>
1.1. Drei öffentliche Auftritte mit Krone.....	149
1.2. Die Magdeburger Festkrönung (Weihnachten 1199).....	154
1.3. Abzeichen der Macht: Fahnen und Feldzeichen .....	162
1.4. Zusammenfassung .....	166
<b>2. Die Ehrung und Erhebung von Heiligen.....</b>	<b>168</b>
2.1. Otto und die Heiligen Drei Könige in Köln (1200).....	168
2.2. Philipp und die heilige Kunigunde in Bamberg (1201) .....	173
<b>3. Bestattung, Memoria und königliches Sterben.....</b>	<b>181</b>
3.1. Der Tod Kanzler Konrads (1202).....	181
3.2. Die Umbettung Philipps von Schwaben (1213) .....	187
3.3. Die königliche Vorbereitung auf das Ende: Das Beispiel Ottos IV. (1218) .....	194
<b>4. Kommunikation und Exkommunikation .....</b>	<b>202</b>
4.1. Der gebannte Herrscher: Das Beispiel Philipps von Schwaben.....	203
4.2. Der König im Umgang mit exkommunizierten Fürsten.....	213
<b>5. Zusammenfassung .....</b>	<b>222</b>
<b>IV. Konsolidierungsversuche durch Verhandlungen und Beratungen ..</b>	<b>223</b>
<b>1. Übertrittsverhandlungen .....</b>	<b>223</b>
1.1. Herzog Berthold von Zähringen (1198) .....	225
1.2. Bischof Albert von Lüttich (1198/99) .....	231
1.3. Pfalzgraf Heinrich bei Rhein (1204) .....	234
1.4. Erzbischof Adolf von Köln und Herzog Heinrich von Brabant (1204/05).....	244
1.5. Zusammenfassung .....	259
<b>2. Vermittlungsversuche zwischen den Königen .....</b>	<b>261</b>
2.1. Die Bemühungen Erzbischof Konrads von Mainz und Markgraf Bonifaz' von Montferrat (1200).....	262
2.2. Der Vorstoß der Zisterzienseräbte (1205) .....	269
<b>3. Persönliche Zusammenkünfte der Könige.....</b>	<b>272</b>
<b>4. Beratungs- und Kommunikationsplattform Hoftag: Das         Beispiel des Würzburger Hoftags (24.-31. Mai 1209) .....</b>	<b>282</b>

<b>V. Kommunikation im Konflikt.....</b>	<b>305</b>
<b>1. Landgraf Hermann I. von Thüringen.....</b>	<b>306</b>
1.1. Die erste Positionierung und die Parteiwechsel des Landgrafen (1198-1203).....	308
1.2. Die landgräfliche Unterwerfung (1204).....	319
1.3. Bewaffneter Widerstand gegen den Kaiser (1211/12).....	331
<b>2. Köln und der Niederrhein.....</b>	<b>342</b>
2.1. Konfliktführung und Friedensverhandlungen mit Philipp von Schwaben (1205-1207).....	344
2.2. Der <i>adventus regis</i> Philipps in Köln (1207) .....	353
2.3. Friedrichs Weg zur Aussöhnung (1215).....	358
2.4. Zusammenfassung.....	367
<b>VI. Ergebnisse und Schlussbetrachtungen.....</b>	<b>369</b>
<b>VII. Anhang .....</b>	<b>376</b>
<b>1. Abkürzungen .....</b>	<b>376</b>
<b>2. Quellen .....</b>	<b>378</b>
<b>3. Literatur.....</b>	<b>385</b>
<b>4. Abbildungen .....</b>	<b>415</b>
<b>5. Zeittafel .....</b>	<b>422</b>
<b>6. Personenregister.....</b>	<b>435</b>